

Wichtige Werke

- 1973: Gedichtband "Anläufe"
- 1974: "Platzangst"
- 1975: "Die Sünden der Armut" (erster Roman)
- 1981: "Ein Unding der Liebe"
- 1990: "Der Himmel war eine große Gegenwart"
- 1993: "Bleeding Heart"
- 1997: "Mister Joe"
- 2003: "Krumms Versuchung"
- 2006: "Reise zum Mittelpunkt des Herzens"
- 2020: "Mondbeben"

Wichtige Auszeichnungen

- 1979: Preis der SWR-Bestenliste
- 1995: Johann-Alexander-Döderlein-Kulturpreis
- 2006: Nominierung für den Deutschen Buchpreis mit **Reise zum Mittelpunkt des Herzens**
- 2020: Nominierung zum Österreichischen Buchpreis mit **Mondbeben**
- 2022: Bronze Preis bei Grand Prix Nova International Radio Theatre Festival für das Hörspiel: "Was siehst du? Die Nacht!" (außerdem Nominierungen für Europa, Italien & Deutschland)

Literaturangaben

- ¹<https://images.app.goo.gl/ZZkogDE4SEdav9CRA> (zuletzt aufgerufen am 04.03.2024)
- ²<https://images.app.goo.gl/dCbgLVGz1S4Awv5H9> (zuletzt aufgerufen am 04.03.2024)
- ³<https://images.app.goo.gl/mzZTFQYWQEYqfsDX9> (zuletzt aufgerufen am 04.03.2024)
- ⁴Ritzer, Uwe: *Out of Treuchtlingen. ...oder vom schwierigen Umgang mit der alten Heimat. Erinnerungen an Ludwig Fels, den bedeutendsten Schriftsteller, den diese Region hervorgebracht hat, in Weissenburger Blätter, villa nostra (2/2021), S. 1-24*
- <https://www.literaturport.de/lexikon/ludwig-fels/> (zuletzt aufgerufen am 04.03.2024)
- <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1177465.literatur-ludwig-fels-nie-zu-kreuze-kriechen.html> (zuletzt aufgerufen am 04.03.2024)
- https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_Fels (zuletzt aufgerufen am 04.03.2024)
- <https://ludwig-fels-gesellschaft.de> (zuletzt aufgerufen am 04.03.2024)
- <https://www.nzz.ch/feuilleton/ludwig-fels-erhaelt-in-seiner-heimatstadt-eine-spaete-ehrung-ld.1756946> (zuletzt aufgerufen am 04.03.2024)
- <https://youtu.be/52yPzBgnHRA?si=wPLdfW42Cp9jN1tw> (zuletzt aufgerufen am 06.03.2024)

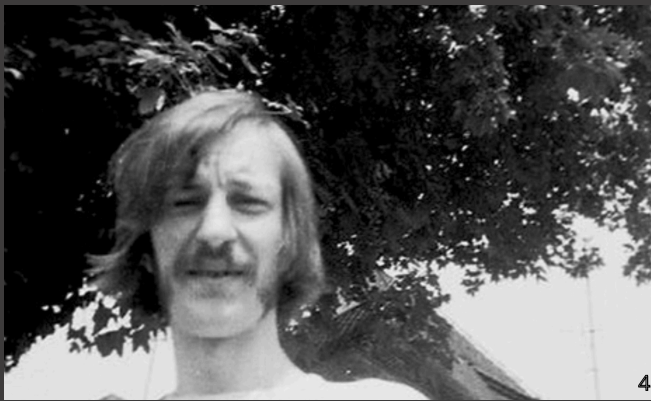


Felix Frater
Leonie Seegmüller



Ludwig Fels





Ludwig Fels

Ludwig Fels, geboren am 27.11.1946 in Treuchtlingen, wuchs in Armut und sozialer Ausgrenzung auf. Als uneheliches Kind einer alleinerziehenden Mutter erlebte er Diskriminierung und die Schattenseiten der Gesellschaft der Nachkriegszeit. Zudem wurde er als Jugendlicher zur Malerlehre gezwungen. 1970, kurz bevor er nach Nürnberg zog, heiratete er Rosy und zog mit dieser 1983 nach Wien. Dort verbrachte er sein Leben, bis er schließlich am 11.1.2021 verstarb.

Seine schwierige Kindheit prägte sein literarisches Werk, das Themen wie Armut, Gewalt und Außenseitertum aufgreift. In der Literatur fand er Trost und Inspiration. Er entfloh Treuchtlingen, um seine tragische Vergangenheit hinter sich zu lassen und sich der Literatur zuzuwenden.

Ich bin ein Arbeiterdichter, weil ich aus der Arbeiterklasse komme und für sie schreibe.

Ludwig Fels

So klingt ein Fels...

An die Wand gemalt

*Aus den Schloten qualmt der schwarze Rauch,
die Sirenen heulen, der Tag ist grau.
In den Fabriken, hinter Mauern,
schufteten die Menschen, ohne Trauern.*

Letzter Versuch, die Welt zu umrunden

*Habe gekämpft
Hab mich gewehrt
gegen Gott und die Welt
einfach gesagt
gegen die Schönheit der Sünde [...]*

Politische Aufklärung

*Hinter uns liegt die Zukunft
und alle, aber auch alle starren
nach vorn.*

Seine Werke sind geprägt durch seinen tristen, bedrückenden Schreibstil. Er übt Kritik an der damaligen Gesellschaft aus und zeigt die desolante Stimmung seiner Zeit auf.



Treuchtlingen in den Werken

- **Ein Unding der Liebe:** Der Schauplatz der Handlung ist ein kleiner Ort tief in Franken (Grönhardt), der in seiner alten Heimat liegt.
- **Mit mir hast du keine Chance:** In einigen Gedichten beschreibt er seine Erinnerungen an sein Leben in Treuchtlingen.
- **Die Sünden der Armut:** Für diese "Sünden der Armut", für die er in Treuchtlingen als Kind und Jugendlicher im maroden Haushalt seiner alleinerziehenden Mutter ungerechterweise büßen musste, wollte er sich nie abfinden.